



Steyler Missionare (SVD)

# SVD Laienpartner



Newsletter - Aus aller Welt

Ausgabe 25, August 2024

SVD Laienpartner – Blick zurück und nach vorn



SVD 150-Jahrfeier - Jubiläumsjahr vom 8. September 2024 bis 8. September 2025



## “Wir haben einen Traum”

### Erklärung und Aktionsplan der SVD-Laienpartner

Die Teilnehmer des Workshops der SVD-Laienpartner vom 18. Februar bis 2. März 2024 im Centro Ad Gentes in Nemi haben die Ideen und Ziele der Arbeit der SVD-Laienpartner in einer Erklärung zusammengefasst. Darin werden die Hauptaufgaben hervorgehoben: das Wort Gottes weltweit zu verbreiten, den Menschen zu dienen, insbesondere den Ausgegrenzten, sich für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen, im Glauben zu wachsen und die Verbindung zur SVD zu stärken. Die Erklärung unterstreicht auch die Bedeutung der Ausbildung der SVD-Laienpartnern, der Gründung neuer Gruppen und der Vernetzung von Gruppen weltweit. Um alle angestrebten Ziele zu erreichen, wurde ein Aktionsplan erstellt, der konkrete Schritte und einen Zeitplan für alle Ziele enthält.

### Ausbildung and Organisation



Erstens unterstreicht der Aktionsplan die Bedeutung der Ausbildung der SVD-Laienpartner. Die 6- bis 12-monatige Grundausbildung soll eine solide Basis für die Zusammenarbeit schaffen und vor allem die vier charakteristischen Dimensionen und die Einführung in das Konzept des prophetischen Dialogs abdecken. Die weiterführende Ausbildung

baut darauf auf und findet wie die Erstausbildung gemeinsam mit der SVD statt. Die Spiritualität soll vertieft (z.B. Exerzitien, Bibelstudium) und Wissen erworben werden (z.B. Soziallehre der Kirche, missionsrelevante päpstliche Enzykliken). Der Aktionsplan sieht eine Organisationsstruktur der SVD-Laienpartner vor, von der Basis über die Zone bis hin zu einem globalen Rat. Neben einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Sekretär und einem Schatzmeister wird jede Gruppe auch einen geistlichen Leiter haben. Bis 2027 sollen außerdem in allen Zonen gewählte Zonenräte eingerichtet werden. Der Weltrat soll im Jahr 2029 gewählt werden.



### Public Relations

Der Aktionsplan sieht die Entwicklung eines Logos für die SVD-Laienpartner vor. Zu diesem Zweck wurde ein organisatorischer und zeitlicher Ablaufplan festgelegt, der die Beteiligung aller Laienpartner vorsieht.

Der Aktionsplan hebt die hohe Qualität des Newsletters hervor und ruft dazu auf, regelmäßig Artikel beizusteuern und journalistische Grundregeln zu beachten.

Der Aktionsplan enthält auch Vereinbarungen über die Einrichtung einer Website, die als Portal Informationen aus allen Gruppen für alle Gruppen enthält. Vorschläge für mögliche Anbieter und die Sitemap sollen in sechs bis zwölf Monaten vorliegen. Die Pflege der Website soll auf freiwilliger Basis erfolgen. Die Kosten für das Hosting etc. sollen durch Beiträge aller Gruppen gedeckt werden. Es wurde ein Kernteam gebildet, um die Erstellung einer Website zu realisieren. Sie besteht aus Nelson Raul (Angola), Arlene Cariaga Bueno (Philippinen), Joanna Dziemianczyk (Polen) und David Meneses (Mexiko).

Den ausführlichen Text des Aktionsplans und der Erklärung finden Sie auf Seite 24 ff.

### Das Kernteam



Nelson Raul

Arlene Cariaga Bueno



Joanna Dziemianczyk



David Meneses

## Reflexionen der SVD-Laienpartner über die Workshops



### Vom Traum zur Wirklichkeit

Als Vertreter der indonesischen SVD-Laienpartnergruppe, der Provinz Java (IDJ), nahm ich am zweiten internationalen SVD-Laienpartner-Workshop in Nemi, Rom, teil. Es war schon immer ein Wunsch von mir, einige Zeit in Rom zu verbringen, und der Workshop ließ dies Wirklichkeit werden. Es war eine ausgezeichnete Gelegenheit für mich,

mehr über die Spiritualität der SVD und die Partnerschaft mit den Laienpartnern zu erfahren. Der Workshop ermöglichte es mir auch, SVD-Laienpartner aus der ganzen Welt zu treffen, mit ihnen zu interagieren und Erfahrungen auszutauschen.

Ein SVD-Laienpartner zu sein ist eine Erfahrung von Anfang bis Ende. Jeder hat die gleiche Möglichkeit, sein Wissen und seine Erfahrung einzubringen, was uns das Gefühl gibt, gleichberechtigt zu sein - egal ob wir aus ASPAC, AFRAM, PANAM oder EUROPA kommen. Dadurch fühlten wir uns wohl dabei, uns während des Workshops auszudrücken. Dies ermöglicht es uns auch, tiefe Bande zwischen uns zu knüpfen. Wir spürten die Fürsorge und Zuneigung, die jeder Teilnehmer in den zwei Wochen zum Ausdruck brachte, als wären sie echte Brüder und Schwestern in unserer Familie. Ich vermisse sie alle so sehr.

Alles, was ich während des Workshops gelernt und erlebt habe, hat mir eine sehr positive Einstellung und Denkweise vermittelt. Es hat auch mein Wissen erweitert und meine Überzeugung in Bezug auf die SVD-Laienpartner gestärkt, was mich zu der Überzeugung führt, dass wir weiterhin auf vielfältige Weise die SVD unterstützen und mit ihr arbeiten werden. Deshalb wollte ich unbedingt an der Schulung teilnehmen, und ich bin sehr glücklich darüber, dass ich von der SVD-Provinz ausgewählt wurde, um Soverdia, Provinz Java, zu vertreten.

Ich werde das Wissen, das ich bei diesem Workshop erworben habe, nutzen, um SVD-Laienpartner in meiner Region zu bilden. Ich werde Animationsworkshops leiten, um unseren Gemeindemitgliedern und Mitgliedern der SVD zu helfen, zu verstehen, was ein SVD-Laienpartner ist und wie wir als Mitglieder der St. Arnold Janssen-Familie zusammenarbeiten können.

Durch einfache Aufgaben wie das Sammeln von Münzen und das tägliche Beten des Missionsrosenkranzes können wir beginnen, die Missionen der SVD zu unterstützen. Es ist einfach zu tun, aber wenn wir es richtig machen, wird das Ergebnis sehr bedeutend sein. Auf die Fürsprache der Heiligen Arnold Janssen und Joseph Freinademetz möge Gott uns mit Hoffnung, Glauben und Kraft segnen, damit wir unsere Arbeit zur Unterstützung und Zusammenarbeit mit SVD fortsetzen können. Amen.

Paulina Suharsi  
SOVERDIA, IDJ  
(Participant of the 2<sup>nd</sup> workshop)



### SVD Laienpartner für eine gemeinsame Zukunft

Man unterscheidet die kirchlichen Vereinigungen von den Instituten des geweihten Lebens und den Gesellschaften des apostolischen Lebens, in denen die Gläubigen, ob Kleriker oder Laien, gemeinsam die Tätigkeiten der Evangelisierung, des Apostolats und der Werke der Nächstenliebe ausüben. Als Volk Gottes ist jedes Mitglied durch die Taufe ein missionarischer Jünger. Diese missionarische Natur kann auf viele Arten ausgeübt werden, aber noch wichtiger ist, dass sie diese Berufung zusammen mit jeder Ordenskongregation verwirklichen können. So werden sie zusammen mit einer Kongregation-/Gesellschaft/Institut zu Partnern in der Mission.

Aus den historischen Archiven der Gesellschaft des Göttlichen Wortes (SVD) geht hervor, dass eines der Themen des ersten Generalkapitels (1884-1886) die Gründung eines Instituts von Laienpartnern war. Am 27. und 28. Januar 1885 hatten die Kapitulare über ein "Institut von Laienmitarbeitern zur Unterstützung der Missionen" beraten. Im Protokoll des besagten Kapitels heißt es: "Da einige fromme Menschen, die in der Welt leben, den Wunsch haben, sich unseren geistlichen Bemühungen anzuschließen, ist beschlossen worden, ihnen diese Möglichkeit durch die Gründung eines Instituts von Laienmitarbeitern als Missionshelfer zu bieten."

Es wurde beschlossen, ihnen einen Anteil an allen guten Werken und Gebeten der Gesellschaft zu gewähren. Die SVD hatte also von Anfang an die Laienmitarbeiter als einen wahren Schatz entdeckt. Dieser Anspruch, der mit der Verabschiedung der Regel des Ordenslebens in Vergessenheit geraten war, tauchte mit den Beschlüssen des 17. Generalkapitels 2012 wieder ganz deutlich auf. Das Hauptkonzept ist, dass Laien, die die Spiritualität und das Charisma von Arnoldus teilen, Laienpartner der Gesellschaft werden können, und durch die Formalisierung der Statuten können sie SVD-Laienmitglieder werden.

In seiner Eröffnungspredigt beim SVD-Laienpartner-Workshop in Nemi am 15. Oktober 2017 sagte der Generalsuperior der SVD: "Ihr seid wichtig für uns. Ohne Sie wäre unsere Arbeit als Missionare auf der ganzen Welt nicht möglich. Die Vision der SVD in der Nachfolge des göttlichen Wortes lautet: Sein Leben ist unser Leben und seine Mission ist unsere Mission."

In dieser geraden Linie der Ursprünge wird derzeit die Laienpartnerschaft, die vierte Säule der Arnoldus-Familie, aufgebaut. Diese Partnerschaft soll dafür sorgen, dass die göttliche Heilsbotschaft von allen Männern und Frauen in der ganzen Welt erkannt und aufgenommen wird.

Jean Paul Nico Luketo  
Fraternité SVD, CNG  
(Participant of the 1<sup>st</sup> workshop)





## AFRAM ZONE



### Kenia (KEN) – Friends of SVD

#### Wir werden Gottes Licht

##### Laienpartner in Arusha erreichen

Gott gießt sein Licht in uns, erleuchtet unser ganzes Wesen, und wir werden sofort zu einem Licht, das weiterleuchtet. Am 21. April 2024 ergriff P. Martin Cingel SVD, der Missionssekretär, die Initiative zu einem Treffen mit einer Gruppe unserer Laienpartner in Arusha, Tansania, mit dem Hauptziel, die beiden Gruppen zu vereinen. Er wurde von unseren Laienpartnern dort gut aufgenommen. Er betonte die Notwendigkeit, Treffen für alle Leiter der Laienpartner zu veranstalten, und versprach, einen Termin dafür zu planen.

##### Inbetriebnahme

Andere sehen unser Handeln und entscheiden sich, uns zu folgen, wenn unser Licht leuchtet. Am 14. April, 9. Juni und 16. Juni 2024 nahm Missionssekretär P. Martin vierundzwanzig Mitglieder aus unseren Gemeinden Mihango, Soweto und Diwopa in die Laienvereinigung auf.

##### Feierlichkeiten

Am 12. Mai 2024 versammelten wir uns in der Pfarrei St. Mary Immaculate, Mihango, zu einem Dankgottesdienst anlässlich des Silberjubiläums von P. Martin Cingel. Wir nahmen an der Bibelprozession teil und überreichten ihm später ein kleines Geschenk.

##### Treffen der Führungskräfte

Vom 21. bis 23. Juni trafen sich Führungskräfte aus unseren drei Distrikten in der Diwopa-Gemeinde in Nairobi, nachdem der Missionssekretär während seines Besuchs in Arusha, Tansania, eine Vereinbarung getroffen hatte. Ziel war es, die drei Gruppen zu einer Laienpartnergruppe in der Provinz zu vereinen, die sich auf eine einzige Satzung stützt, gemeinsam unterwegs ist und die Synodalität anstrebt.

Wir begannen das Treffen mit einer Anrufung des Heiligen Geistes, angeführt von einer brennenden Kerze und einer Bibel in Übereinstimmung mit der SVD-Tradition. Wir schlossen mit einer Eucharistiefeier. Das Treffen wurde von der Missionssekretärin hervorragend moderiert.

Grace Akinyi



## Südafrika (BOT) – SVD Lay Partners, Malamulele

### Laufende Arbeit der Gruppe sowie Nemi-Workshop und Teilnahme am Generalkapitel



#### Befähigung und Wachstum

Die SVD-Laienpartner aus der katholischen Kirche St. Benedict's trafen sich regelmäßig, um die Mitglieder zu stärken und geistlich zu fördern.

P. Marselinus, der Gemeindepfarrer, und P. Jay De Leon, der Missionssekretär, bieten den Mitgliedern große Unterstützung in Bezug auf Ausbildung und geistliche Animation. Für uns Laien organisierten und leiteten sie einen Einkehrtag.

#### Aufsuchende Projekte

Die Gruppe arbeitete nicht nur mit dem Xitlhelani Pfluxanani Disability Centre zusammen, sondern ermittelte auch bedürftige und gefährdete Familien im nahe gelegenen Flüchtlingslager. Wir halfen den SVD-Missionaren beim Kauf von Lebensmitteln und anderen lebensnotwendigen Dingen aus dem SVD-Sozialfonds. Wir planen, diese Unterstützung fortzusetzen, und freuen uns darauf, einen Tag mit ihnen zu verbringen und das Wort Gottes zu teilen.

Das Saatbeet ist in ausgezeichnetem Zustand und bereit für die Aussaat.



#### Pilgerreise und Familienbesuche des seligen Benedikt Daswa

Wir haben an der Planung der Pilgerfahrt des Seligen Benedikt Daswa in der Gemeinde Malamulele teilgenommen. Unser Glaube ist durch diese Wallfahrt stärker geworden. Wir bieten Gebete und Besuche bei Familien an, die einen geliebten Menschen verloren haben.

#### Workshop für Laienpartner in Nemi und 19. Generalkapitel

Eines unserer Mitglieder nahm am SVD-Workshop für Laienpartner in Nemi, Rom, teil. Ziel des Workshops war es, bewährte Praktiken aus aller Welt zu diskutieren und sicherzustellen, dass wir alle verstehen, was von uns als Laienpartner erwartet wird.

Aus der AFRAM-Zone wurde Thandi Mazibuko SVD-Laienpartner aus Malamulele, zur Teilnahme am 19. SVD-Generalkapitel der Gesellschaft des Göttlichen Wortes in Nemi, Rom, eingeladen.

Thandi Mazibuko



## Sambia (ZAM) – SVD Lay Partners

### Aktivitäten der Gruppe



#### Rückblick

Einundzwanzig SVD-Laienpartner nahmen am 21. Oktober 2023 an einer Besinnung zum Thema "Begegnung mit dem Herrn" teil, die von Missionsoberen P. Martin Kawana SVD und P. Maximilian Bwalya SVD geleitet wurde. Die Besinnung endete mit einem Mittagessen, und die Partner trugen zum Bau des neuen Kirchengebäudes der Pfarrei St. Charles Lwanga bei.

#### Besuch der katholischen Kirche St. Elisabeth

Im November besuchten einige Mitglieder die katholische Kirche St. Elisabeth und die Außenstelle der Chindwin-Gemeinde, um weitere Mitglieder zur Teilnahme an der Gruppe einzuladen. Sie stellten den Gemeindemitgliedern unsere Gruppe vor und erzählten von unserer Arbeit und unseren Zielen.

#### Spenden für die Weihnachtszeit

Am 30. Dezember spendeten die SVD-Laienpartner in Kabwe verschiedene von den Mitgliedern zugesagte Gegenstände an ausgewählte Mitglieder der katholischen Pfarrei St. Elisabeth und der Pfarrei Holy Rosary. Sie besuchten Herrn Bwembya von St. Elisabeth, Madam Bernadette Macheleta von der Holy Rosary Pfarrei und Madam Juliana Munkombwe.



#### Aktivitäten 2024

Am 20. Januar feierten die SVD-Laienpartner das Fest des Heiligen Arnold Jansen unter dem Vorsitz von P. Martin und erneuerten ihr Versprechen. Anschließend fand ein Treffen statt, um die Aktivitäten des Jahres zu planen.

Die Zahl der Mitglieder der Gruppe ist von zwölf auf fünfunddreißig gestiegen. Regelmäßige Fortbildungen und Treffen mit der Arnoldus Familie haben das Verständnis und die Hingabe für das Charisma der SVD in der Gruppe gestärkt. Eine der Aktivitäten besteht darin, unsere Freunde aus der Linda-Gemeinde in Kabwe zu einer gemeinsamen Versammlung der SVD-Laienpartner einzuladen.

Als Teil ihrer Evangelisierungsbemühungen hat die Gruppe Besuche und Spenden für die schwächsten Mitglieder unserer Gemeinden geplant. In Anerkennung der Bedeutung von Selbstfürsorge und Gebet werden die Partner in regelmäßigen Abständen Besinnungstage und Einkehrtage abhalten. Im Laufe des Jahres sollen neue Mitglieder nach ihrer Ausbildung aufgenommen werden.

Ndalia Chileshe vertrat die Gruppe beim zweiten internationalen Workshop der SVD-Laienpartner in Nemi, Rom. In ihren eigenen Worten: "Ich war begeistert, Teil der größeren Arnoldus-Familie zu sein. Der Workshop hat neue Erwartungen geweckt und mein Engagement gestärkt."

Ndalia Chileshe





## ASPAC ZONE



### Indonesien (IDE) – Soverdia Nagekeo

#### Nein zum Plastikmüll



#### Plastikfreies Wohltätigkeitskonzert

Das Wohltätigkeitskonzert der Brüder des St. Paul's Major Seminary Ledalero, das in der Pfarrei Stella Maris Danga in Nagekeo stattfand, wurde am 10. Juni 2024 abgehalten. Im Vorfeld des Konzerts führten die Brüder und ihre Begleiter verschiedene Aktivitäten in der Pfarrei durch, darunter Gemeindekatechese und ein eintägiges Seminar zum Thema "Laudato Si und das verwundete Antlitz der Erde". Es gab eine Sammelaktion für Plastikmüll auf dem Danga-Markt, Baumpflanzungen und Sportveranstaltungen. Von der Ankunft der Brüder am 7. Juni bis zu ihrer Abreise am 12. Juni 2024 beteiligten sich die Mitglieder des Bezirks Soverdia Nagekeo aktiv an den Aktivitäten des Komitees.

#### Glasbecher verwenden

Soverdia Nagekeo und der Gemeindevorstand erzielten einen bedeutenden Erfolg bei der Umsetzung der Umweltsauberkeit durch die Umstellung auf wiederbefüllbare Wasserflaschen und Glasbecher anstelle von Einweg-Plastikflaschenwasser.



#### Eine Erfolgsgeschichte, ein nützliches Bildungsinstrument

Der Erfolg des Programms für Glas- und Mehrwegwasser macht uns glücklich und stolz, denn es hat verhindert, dass Plastikmüll - insbesondere aus Einwegplastikflaschen - überall auftaucht. Für diejenigen, die sich daran gewöhnt haben, Wasser aus Wegwerfplastikverpackungen zu trinken, ist dies ein nützliches Erziehungsinstrument.

Elfrin Hurek



## Indonesien (IDJ) – Soverdia

### Soziale und spirituelle Aktivitäten



#### SVD Novizenbesuch

Soverdia begrüßte und unterstützte die SVD-Novizen auf der "Emmaus-Reise" auf der Insel Bali vom 20. bis 23. April 2024, indem sie Lebensmittel, Getränke und Geschenke spendeten und einen Missionstag planten, um für ihre SVD-Berufung zu werben. Ziel war es, Gelder für ihre Ausbildungskosten und für einen unvergesslichen Abschied zu sammeln. Wir glauben, dass unsere Unterstützung sie ermutigen wird, ihr Studium zu beenden.

#### Betreuung von Strafgefangenen

Am Fest der Christi Himmelfahrt besuchten Mitglieder von Soverdia zusammen mit P. Guido Fahik SVD, und P. Martin Fatin SVD, das Kerobokan-Gefängnis auf Bali, wo sie den Gefangenen ein Mittagessen bereitstellten und die Heilige Messe feierten. Wir beten, dass der fürsorgliche Besuch von Soverdia den Gefangenen die Kraft gibt, ihr Leben weiterzuleben und mit dem göttlichen Wort verbunden zu sein.

#### Verehrung für Mutter Maria

Im Mai widmeten sich mehrere Soverdia-Gruppen aus den Pfarreien, dem Distrikt, der IDJ-Provinz und der Subzone Indo-Leste der Mutter des göttlichen Wortes und beteten gleichzeitig



für die SVD-Missionare durch Live- und virtuelle Missionsrosenkranzgebete. Durch unsere Gebete hoffen wir, dass Gott unsere Wünsche für die Missionare erfüllen wird.

#### Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu

Jedes Jahr organisiert Soverdia zur Vorbereitung auf das Fest des Heiligsten Herzens Jesu eine Novene mit Anbetung des Allerheiligsten Sakraments. Als SVD-Laienpartner sind wir dankbar, dass diese Novene immer beliebter wird und von Jahr zu Jahr mehr Menschen daran teilnehmen. Möge das Allerheiligste Herz Jesu in den Herzen aller bleiben.

#### Interaktives virtuelles Bibelstudium

Am Montag, den 24. Juni, hatten die Soverdia-Mitglieder der IDJ-Provinz ein interaktives virtuelles Bibelstudium mit dem Thema "Lichtträger sein" unter der Leitung von P. Aurelius Pati Soge SVD, vom SVD-Bibelzentrum Batam. Es nahmen Soverdia-Mitglieder aus verschiedenen Distrikten der IDJ und der Provinz Timor-Leste teil. Diese Aktivität wird ein regelmäßiges Programm werden, und hoffentlich werden dadurch immer mehr Mitglieder inspiriert, näher am göttlichen Wort zu leben.

Paulina Suharsi



## Indien (INM) – Disciples of the Divine Word (DDW), Andheri, Mumbai

### Aktivitäten zum Silberjubiläum



#### Besuch von Stammeskinder in einer Stadt der Träume

*Agle saal phir milenge*, übersetzt "Wir sehen uns nächstes Jahr wieder", schallte es aus einem Bus voller begeisterter und glücklicher Stammeskinder auf dem Weg nach Hause.

#### Enthusiasmus liegt in der Luft

An einem heißen Sommertag, dem 4. Mai 2024, machten sich vierzig Kinder und sieben Sozialarbeiter zusammen mit P. Nickson Gabru SVD, und P. Lucas Parkhe SVD, auf eine fünfstündige Busreise von einem ländlichen Stammesdorf namens Tala in die Stadt der Träume, Mumbai. Für die meisten von ihnen war es die erste Reise außerhalb ihres Dorfes. DDW Andheri organisierte die Veranstaltung, um ihr 25-jähriges Silberjubiläum zu feiern und ihr Engagement für soziale Aktivitäten zu unterstreichen.

Die Jugendlichen der Pfarrei Sacred Heart organisierten einen Tag voller lustiger Aktivitäten wie Spiele, Lieder und Tänze für die Kinder. Auf dem Gelände der Pfarrei waren unterhaltsame Spiele, Süßigkeiten und Popcornstände aufgebaut, um alle zu unterhalten. Sprachliche und soziale Barrieren hinderten niemanden daran, Spaß zu haben und zu lachen. Geschenkkörbe für die Kinder und die Sozialarbeiter sorgten dafür, dass diese lächeln.



#### Vergnügungsfahrt und Bootsfahrt

Nach einer erholsamen Nacht wachten die Kinder früh auf und freuten sich auf eine Fahrt nach Mumbai. Es wurden zwei Busse organisiert, um die Kinder und Freiwilligen auf eine Sightseeing-Tour durch Mumbai mitzunehmen. Der erste Halt war am Gateway of India, wo alle eine 45-minütige Bootsfahrt auf dem Arabischen Meer genossen. Die nächste Station war die St. Theresa's School Hall, wo P. Cosmos Ekka SVD, eine lustige Tanzveranstaltung organisierte, die von den Migrantenkinder von Maitri Sanghatan, UCDC, Bandra, geleitet wurde.

#### Das Geschenk

Nach einer köstlichen Mahlzeit und einem Eis traten die Kinder die Rückreise mit schönen Erinnerungen an eine Stadt an, von der sie bisher nur gehört oder in Filmen gesehen hatten. DDW Andheri erhielt auch ein Geschenk, das von Herzen kam - das Geschenk eines echten Lächelns, von Freude und Liebe.

Anupama Subodhanan



## Philippinen (PHC) – The Lay Society of St. Arnold Janssen (LSSAJ)

### Organisation und Spiritualität - zwei Seiten der Gruppenarbeit



#### Eidesleistung der Amtsträger und Mitglieder des Kuratoriums

Am 12. Juni 2024 erreichte die LSSAJ einen weiteren Meilenstein, als eine neue Gruppe von Amtsträgern und Mitgliedern des Kuratoriums von P. Erik Lakandula SVD, dem neu ernannten Präfekten des Missionsseminars Christkönig, vereidigt wurde. Die folgenden Personen wurden in ihr Amt vereidigt: Charles Avila als Vorstandsvorsitzender, Antonio Alvarado als Präsident, Sam Corral als Vizepräsident, Daisy Leones als Vorstandssekretärin und Julio Tonquin als Schatzmeister. Weitere Mitglieder des Kuratoriums sind die pensionierte Richterinnen Gabby Ingles, Sammy Yap, Ed Agbayani, Marvin da Silva, Berlee Magdayao, Heidy Elizan, Aisa Tacolod und Rizalina Loya. Der Vorsitzende des Ortsverbandes General Santos City, Danny Remoroza, und die Vorsitzende des Ortsverbandes Dasmariñas, Emma Flores, verbleiben im Vorstand, wie es in der Verfassung und den Statuten der LSSAJ vorgesehen ist.

P. Erik erzählte von seinen lebensverändernden Erfahrungen als junger SVD-Missionar, der dreizehn Jahre lang in Tansania, Afrika, tätig war, was wirklich inspirierend war. Er präsentierte das erste Modul über "SVD Missionarische Spiritualität" und die Geschichte der Gesellschaft des Göttlichen Wortes, beginnend mit der Biographie des Heiligen Arnold Janssen und der Bedeutung des Viertelstundengebetes. Nach der Feier der Heiligen Eucharistie gab es ein einfaches Mittagessen.



#### Spiritualität der trinitarischen Laienmission

Generalkapitels der SVD, das die Bedeutung der gegenseitigen Bildung und Ausbildung zwischen der SVD und den Laienpartnern hervorhebt, werden die Vorstandsmitglieder regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen zum Thema "Trinitarische Laien-spiritualität" durchführen. Die LSSAJ strebt eine stärkere Zusammenarbeit und kreative missionarische Aktivitäten mit der SVD, anderen SVD-Laienpartnern und zivilgesellschaftlichen Organisationen an, wobei der Schwerpunkt auf den von der LSSAJ vertretenen Anliegen liegt: GFBS, gute Regierungsführung und Transparenz, Armutsbekämpfung und biblisches Apostolat durch die regelmäßigen Sitzungen von Faith Transforming Life (FTL).

Die LSSAJ wird eine Mitgliedschaftskampagne durchführen, um ein breiteres Publikum zu erreichen und für ihre Vision und ihren Auftrag zu werben, der durch die Pandemie stark beeinträchtigt wurde.

Daisy Leones



## Philippinen (PHN) – SVD-PHN Mission Partners

### Verschiedene Aktivitäten



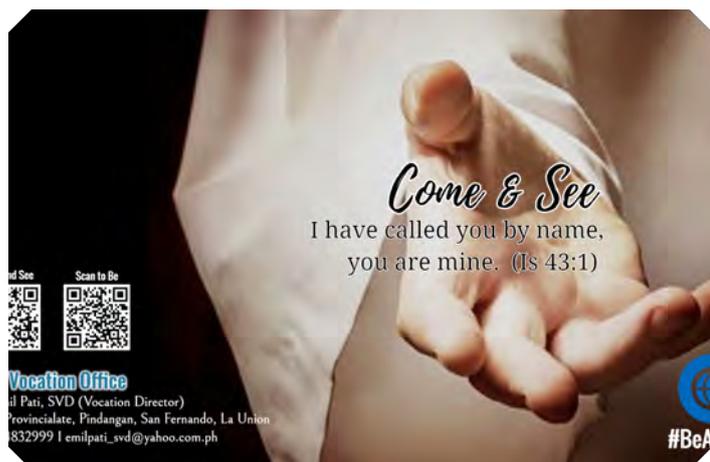
#### Eine weitere Premiere von SVD PHN

Während eines regulären Treffens am 11. Juni 2024 in einem der fünf Distrikte im Norden der Philippinen - dem Distrikt Pangasinan - hatten der Missionssekretär des PHN, P. Emil Pati SVD, und die Koordinatoren der SVD-PHN-Missionpartner, das Ehepaar Mike und GeeO Paderon, die Gelegenheit, den Missionsanimationsplan für das Triennium 2023 bis 2026 vorzustellen. Die Initiative unter der Leitung von Distriktsobereher P. Pablo Garay SVD, ist ein Beweis für eine stärkere Zusammenarbeit für die Mission in der Zukunft. Die Bildung und Stärkung von Missionsanimationsteams in den Distrikten, SVD-Schulen und -Kollegs und anderen SVD-PHN-Einrichtungen wurde diskutiert.

#### Das Frühstück der Arnoldusfamilie

Seit vier Monaten frühstückt die Arnoldus Familie jeden vierten Sonntag im SVD-Provinzialat in San Fernando, La Union. Das Frühstück bringt die Gemeinschaft des SVD-Provinzialats, die pensionierten SVDs und die Missionspartner von SVD-PHN nach der morgendlichen Eucharistie zusammen. Jede Familie steuert Lebensmittel für das Festessen bei, mit dem Gebet, sich als eine Arnoldus Familie für die Mission zusammenzuschließen.

#### [Familienfrühstück](#)



#### Ich bete, ich gebe, ich fördere die Mission

Mit der Veröffentlichung des SVD-PHN-Missionsplakats für 2024 lautet der Aufruf und die Herausforderung an jeden SVD-PHN-Missionspartner: Ich bete, ich gebe, ich verbinde und fördere die Mission. Missionsposter und Missionsumschläge werden an Bezirke, Schulen, SVD-Gemeinden und andere SVD-Einrichtungen verteilt. Ein QR-Code auf dem Plakat zeigt, wenn er gescannt wird, das SVD-PHN Missionsanimationsvideo an, das im Juni 2024 auf YouTube veröffentlicht wird.

#### [SVD-PHN Missionsanimation](#)

#### Partnerschaft @ Vocation Promotion

Die Förderung der Berufung ist eine ernste Verantwortung für alle katholischen Gläubigen. Sie eröffnet einen wichtigen Weg der Unterscheidung, wohin man berufen ist. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass jeder Einzelne, besonders in der Familie, Berufungen zum Priestertum und zum Ordensleben fördert und unterstützt.

Die Missionspartner von SVD-PHN werden ermutigt, bei der Förderung von Berufungen zu helfen, insbesondere in ihrer Familie und in ihrem Freundeskreis. Bitte schauen Sie sich den Link auf der Facebook-Seite der SVD-PHN-Missionpartner an.

#### [Vocation Promotion](#)

Mike and GeeO Paderon



## SVD-PHN Missionspartner aus Isabela und Abra



### Ein denkwürdiger Abend

Am 2. Juni 2024 kamen Paare und Singles zu einer Nacht mit Tanz und Musik zusammen, um einen guten Zweck zu unterstützen. Die von der Pfarrei St. Wilhelm der Einsiedler in San Guillermo, Isabela, organisierte Veranstaltung stand unter dem Motto "True Love Have Never Endings" (Wahre Liebe hat kein Ende) und sammelte Spenden für den laufenden Bau der Pfarrkirche. Zwei Paare erzählten ihre Liebesgeschichten, die Jugendband der Pfarrei trat auf, und es gab eine Preisverleihung für Silber-, Perlen-, Rubin- und Goldene Langfristige Beziehungen.

### Wir erinnern. Wir Feiern. Wir danken

Jeden dritten Sonntag im Monat treffen sich die SVD-Gemeinschaft im SVD-Distrikthaus in Bangued, Abra, und die SVD-Freunde nach der sonntäglichen Gemeinschaftsmesse, um die Geburtstage und Jahrestage der SVDs und Missionspartner zu feiern.

### Ehrung der "Unbesungenen Helden"

Im Juni wurden zwei SVD-PHN-Missionspartner aus dem SVD-Distrikthaus in Ubbog, Bangued, Abra, in einer Zeremonie geehrt, an der die SVDs, Missionspartner, Freunde und Familie



teilnahmen. Frau Josie Versoza, der langjährigen Wäscherin, wurde für ihren engagierten Dienst gedankt. Außerdem feierte die Gemeinde den fünften Geburtstag von Kadanggay Mision (Missionspartner) und den siebenundfünfzigsten Geburtstag von Rey Valdez, der der SVD seit fünfunddreißig Jahren in Ubbog, Bangued, Abra dient.

Manang Josie und Rey sind nur zwei von Hunderten von stillen Missionspartnern, die oft als "unbesungene Helden" bezeichnet werden, die wirklich Partner der Mission waren.

### Jugend-Sommercamp

Vom 1. bis 5. Juli versammelten sich Hunderte von Jugendlichen in der katholischen Mission St. Joseph the Husband of Mary in Calanasan, Apayao, zum Vikariatsjugendlager des Apostolischen Vikariats Tabuk. Das Thema lautete "Jugend in Aktion: Das Evangelium leben und eine Gemeinschaft der Hoffnung aufbauen". P. Emil Pati SVD, und die Koordinatoren der Missionspartner, Mike und GeeO Paderon, sprachen über "Liebe deinen Nächsten" und "Treue Herzen". Sie nahmen an einer Talkshow zum Thema "Erwartung versus Realität" teil und leiteten die Veranstaltung mit dem Thema "Brücken der Liebe bauen".

[Jugend-Sommercamp](#)

Mike and GeeO Paderon



## Papua Neu Guinea (PNG) - SVD Friends PNG

### SVD Laienpartner auf der Reise mit JPIC-Aktivitäten in PNG



#### Begegnung mit Behinderten

Die SVD-Laienpartner von St. Martin De Pores, Par, Diözese Wabag, Provinz Enga, haben zusammen mit ihren geistlichen und körperlichen Programmen eine der GFBS-Aufgaben erfüllt, indem sie die behinderten Menschen in den Gemeinden besuchten, zeitgleich mit ihren geistlichen und körperlichen Programmen.

Während des "Welttages der Armen" im Jahr 2023 identifizierten die GFBS sechs Menschen mit Behinderungen: (1) Gehörlose und Sprachbehinderte, (2) Gelähmte und Krüppel, (3) Behinderte, (4) geistig Behinderte und Ausgestoßene, (5) Lahme und (6) Blinde. Am 25. März 2024 besuchten zwei Teams von SVD-Laienpartnern unter der Leitung von Evelyn Jaruka und Diane Magol die Gehörlosen und Sprachbehinderten im Dorf Rakapos und Takawas. Anita Yallom, Gloria FONDE und Elder Magol besuchten die geistig behinderten Menschen, wo die Gemeindeglieder Tikisaenda Aal und Suni Pambaan gut an den Aktivitäten der Kirche teilnahmen.

#### Aufbau von Beziehungen

Unser Besuch hatte zum Ziel, die Beziehungen zwischen den Glücklichen und den Unglücklichen, insbesondere den Behinderten, zu verbessern. Jaruka und Magol, beide Lehrerinnen, widmen sich ihrem spirituellen Leben und zeigen ihre Liebe zu



den Kindern durch ihre gemeinsame Verantwortung für die Behinderten. Jaruka und ihre Mitarbeiter kümmerten sich um die taubstummen Besuchsteilnehmer.

#### Rehabilitation

In der Zwischenzeit unterstützten die SVD-Laienpartner die Arbeit von JPIC mit kleinen Rehabilitationsprogrammen für Behinderte. Im Rahmen des JPIC-Programms für 2024 wurde eines der Programme mit dem Titel "Empowerment of Rural & Urban Disabilities based on Education Animation (Activity 1.6)" in Zusammenarbeit mit den SVD-Laienpartnern von JPIC durchgeführt. Darüber hinaus beteten die Laienpartner mit den hör- und sprachbehinderten Menschen und brachten als Zeichen der Liebe und Wertschätzung kleine Spenden, z. B. Lebensmittel, mit. Auch sie steuerten aus Dankbarkeit gelagerte Lebensmittel und Gartengemüse bei.

Evelyn Jaruka



## EUROPA ZONE

## Italien (ITA) – Cooperatori Laici Verbiti

## Gründung einer neuen SVD-Laiengruppe in Rom



Die Pfarrei St. Benedikt von Norcia wurde 1926 in Rom gegründet, in der Nähe der Stelle in der Via Ostiense, an der die Heiligen Petrus und Paulus zum letzten Mal vor ihrem Märtyrertod "Auf Wiedersehen" sagten. Im September 2020 wurde sie eine SVD-Pfarrei, und die Pfarrgemeinde lernte langsam den SVD-Gründer St. Arnold Janssen, die Gründergeneration und die Arnoldus-Spiritualität kennen.

**Cooperatori Laici Verbiti**

Im Jahr 2023 besuchte eine kleine Gruppe von Gemeindemitgliedern die mit der SVD-Kongregation verbundenen Orte - Sankt Augustin, Goch und Steyl - eine wunderbare Gelegenheit, tiefer in die Spiritualität und die Geschichte des Gründers und der SVD einzutauchen. Diese italienische Laienpartnergruppe - *Cooperatori Laici Verbiti* - wurde im November 2023 in dieser Pfarrei gegründet und vom Pfarrer, P. Vivian P. Furtado SVD, und dem stellvertretenden Pfarrer, P. Juraj Cibula SVD, gesegnet. Ziel war es, eine solide Kenntnis der Arnoldus-Spiritualität aufzubauen und unsere Aktivitäten in die Aktivitäten der Pfarrei zu integrieren, um unseren Priestern zu helfen.



Von Anfang an trafen sich die Mitglieder monatlich, um sich über die Geschichte und die Spiritualität der SVD weiterzubilden. P. Kieran Janjun Sun SVD, wurde kürzlich zum neuen geistlichen Leiter dieser Gruppe ernannt.

**Kurz- und mittelfristige Ziele**

Die kurzfristigen Ziele der SVD-Laienpartner sind der Abschluss der Grundausbildung für Laienpartner und die Beschaffung von Mitteln für die Mission. Um dies zu erreichen, sind für die Zukunft zwei musikalische Veranstaltungen geplant.

Mittelfristige Ziele sind die Ausarbeitung von Statuten und eines Gebetbuchs, die Erhöhung der Mitgliederzahl und die Weitergabe des Friedens Christi in Rom, all dies im Geiste des heiligen Arnold Janssen.

Isabella Gargiulo



## Deutschland (GER) – SVD-Partner

### "Dem Menschen des Friedens gehört die Zukunft" - Katholikentag 2024 in Erfurt



Seit 1848 treffen sich Katholiken aus ganz Deutschland zum "Katholikentag". In diesem Jahr fand das Treffen vom 29. Mai bis 2. Juni in Erfurt statt. Das Motto lautete "Dem Menschen des Friedens gehört die Zukunft". Rund 20.000 Menschen kamen zusammen, um über ihren Glauben zu sprechen und ihn zu feiern. Dies war an diesem Ort von besonderer Bedeutung, da die Mehrheit der Bevölkerung nicht religiös ist. Nur 8% sind katholisch.

Die deutsche SVD-Provinz beteiligte sich wie in den Vorjahren mit einem eigenen Zelt am Katholikentag 2024. Sie wurde bereits in der Vorbereitungsphase von SVD-Partner unterstützt. Im SVD-Zelt konnten sich die Besucher über die Arbeit der SVD in Deutschland, wie z.B. die Seelsorge für Migranten oder Seeleute und die Pfarrseelsorge, informieren. Auch die weltweite Arbeit wurde vorgestellt. In vielen Gesprächen wurden Bekanntschaften vertieft und neue geknüpft. Es gab Menschen, die sich freuten, die SVD zu treffen, wie die alte Dame, die seit Jahrzehnten die Zeitschriften der SVD zu ihren Nachbarn bringt. Und es gab solche, die noch nie etwas von der SVD gehört hatten, wie der junge Mann, der nach seinem Schulabschluss ein Jahr lang als MAZler arbeiten möchte. Nach meist kurzen, aber sehr intensiven Gesprächen überreichten die SVD-Partner den Menschen eine kleine Papiertüte mit geistlicher Nahrung: das Viertelstundengebet, das Friedensgebet der SVD-Laienpartner und einen Segen. Die Samen der Wunderblume (*Mirabilis jalapa*) wurden beigelegt, um die Bewahrung der Schöpfung zu fördern.



Die Musikapostel, die Musikgruppe der Fratres aus Sankt Augustin, begeisterte die Menschen mit fröhlichen Liedern aus aller Welt. Es wurde mitgesungen, geklatscht und getanzt. Es wurde deutlich, dass nicht nur die Musik die Menschen verbindet, sondern auch der christliche Glaube.

Als die vier Tage vorüber waren, waren alle müde, aber sehr glücklich und zufrieden. Danke, Erfurt! Wir hatten wunderschöne und friedliche Tage!

Maria Wego



## Österreich (ECP) – SVD Freundeskreis

### Beten und Bibelteilen



Unmittelbar nach seiner Rückkehr aus Nemi berichtete Manfred Lichtenberger dem Steyler Freundeskreis in St. Gabriel, Österreich, von seinen positiven Erfahrungen und Erlebnissen und stellte die Themen des Workshops vor.

Im Mai wurden diese Informationen auch an die Steyler Weggemeinschaft MHGG (Missionarische Heilig-Geist-Gemeinschaft) der Missionsschwestern (SSpS) in Stockerau weitergegeben.

Ende Juni beteten die Mitglieder des Freundeskreises gemeinsam für das 19. SVD-Generalkapitel und teilten die Bibel.

Manfred Lichtenberger





## PANAM ZONE



### Brasilien (BRA) – Amigos do Verbo na Amazônia (AVA)

**Wir sind Sauerteig, Salz und Licht, wo immer wir hingehen!**



#### Feierlichkeiten

Die SVD-Laiengruppe *Amigos do Verbo na Amazônia (AVA)*, die in vier Bezirken des Amazonasgebiets tätig ist, beteiligt sich weiterhin an den Feierlichkeiten zu Ehren des Schutzpatrons. Die Städte Alenquer, Rurópolis und Santarém empfingen die Missionare zusammen mit mehreren Pfarreien, die das Fest feierten.

#### Fundraising-Aktivität

Die AVA-Gruppe der Pfarrei *Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz, Santarém*, organisierte am 25. Mai dieses Jahres zusätzlich zu den Feiern in den Gemeinden eine weitere Aktivität, um Mittel für die Nachhaltigkeit der Gruppe zu sammeln.

#### Heiße Suppe

In Zusammenarbeit mit der AVA von *Santo Antônio do Laginho* und *São Mateus* setzen wir außerdem die Verteilung von Suppe im Hafenviertel der Stadt fort.



#### Heilige Missionen in Alenquer

Wir bereiten uns auf die Teilnahme an den Heiligen Misionen in Alenquer vor, die vom 4. bis 7. Juli 2024 in der Stadt Alenquer, PA, stattfinden werden. Viele Laienpartner aus den Regionen werden während dieser Zeit dort sein und sich aktiv am Austausch und an missionarischen Aktivitäten beteiligen.

Oneide Costa



## Kolumbien (COL) – Laicos Misioneros del Verbo Divino

### Erste Generalversammlung



Die Laienpartner der Gesellschaft des Göttlichen Wortes, Kolumbien, hielten vom 29. Juni bis 1. Juli 2024 ihre erste Generalversammlung ab. Diese Versammlung war das Ergebnis eines Prozesses, der von P. Manuel Antonio Brand Mesa SVD, im Februar 2022 in Medellín initiiert worden war. Die Versammlung war eine Zeit der Erneuerung und Pflege, da sie auf die offizielle Anerkennung als Laienpartner der SVD hinarbeiteten.

Achtzig Laien aus neun Städten und Gemeinden Kolumbiens trafen sich in Medellín, um die Mitglieder des nationalen Vorstands zu wählen. Sechs Personen wurden gewählt, um ihn zu integrieren: ein Koordinator, ein Vizekoordinator, ein Generalsekretär, ein Schatzmeister und zwei Beiräte. Alle Regionen Kolumbiens, in denen die SVD präsent ist, waren vertreten, darunter auch El Banco Magdalena, eine Gemeinde, in der es keine SVD-Priester oder -Brüder gibt, in der aber SVD-Laien Partner sind.

Wir wurden von vier Priestern und einem SVD-Bruder begleitet, angeführt von unserem Missionssekretär, P. Oscar Darío Vila Úsuga SVD. Er war für die Schulung zu Themen wie persönliches Wachstum, die Bedeutung von "Dein Licht muss vor den anderen leuchten" und die Spiritualität des göttlichen Wortes zuständig.

Der Gedanke, dass die Laien, die mit der Gesellschaft des Göttlichen Wortes (SVD) in der Kolumbien-Provinz verbunden sind, keine Laien der Pfarrei sind, sondern vielmehr Mitglieder der



Kongregation, wird immer deutlicher. Auch wenn wir in den Städten, in denen wir leben, Teil einer Pfarrei sind, funktionieren wir nicht wie eine Pfarrgruppe. Wir haben zwar Aufgaben innerhalb der Pfarrei, aber unsere Hauptaufgabe und -verantwortung liegt bei unserer Kongregation des Göttlichen Wortes. Wir glauben, dass diese Denkweise uns in die Lage versetzen wird, eine starke SVD-Laienbewegung zu entwickeln und zu etablieren, die in der Zukunft Bestand haben und innerhalb der Gemeinde weiterbestehen wird. Frühere Versuche, die SVD-Laien in Kolumbien zu institutionalisieren, sind gescheitert, weil sie in verschiedenen Städten zersplittert blieben und als kleine Gruppen innerhalb der Pfarreien arbeiteten, die sich wie jede andere Gemeindegruppe auf die Zusammenarbeit mit ihren Pfarrern konzentrierten. Ihr Ziel war es, der Pfarrei zu dienen und nicht, die Spiritualität des Göttlichen Wortes zu leben oder die Institution aufzubauen.

Ein weiterer wichtiger Punkt war der Auftrag an den neuen Vorstand, die Fertigstellung der Statuten zu überwachen, die in den ersten Monaten dieses Jahres in Arbeit waren. Außerdem freuen wir uns auf die Teilnahme an verschiedenen Treffen und Workshops zur Ausbildung der SVD-Laien weltweit. Die Vorbereitungen für das 150-jährige Jubiläum der SVD werden im nächsten Monat in Cali, Kolumbien, beginnen.

Iván Darío Cataño Vásquez



## Mexiko (MEX) – Misioneros Auxiliares del Verbo Divino (MAVD)

### Eine neue Phase im Missionsleben



Das Jahr 2024 hat für die Laienmissionare in Mexiko pünktlich begonnen. Nachdem wir im Februar unser Koordinatorentreffen in Manzanillo, Colima, gefeiert hatten, bereiteten wir uns auf eine neue Phase in unserem missionarischen Leben vor, die den Beginn der Aktivitäten unter dem neuen Koordinatorenteam mit Félix Ortega, Juan Manuel Ahuatl und David Meneses markiert.

### Momente der Erneuerung und Fürsorge

Bald war es an der Zeit, sich wieder zu treffen. Die Mission in der Karwoche schenkte uns Momente der Erneuerung und Zuneigung. Dieses Jahr war besonders nachdenklich, da wir die neue Richtung der Bewegung hinterfragten, um alte Missstände abzuschütteln. Deshalb haben wir Mitglieder eingeladen, die mit großem Vertrauen ihren missionarischen Weg neu beleben und mit uns unsere Otomí-Brüder in der Gegend von Santiago de Anaya im Bundesstaat Hidalgo besuchen wollten.

In der Wärme der Brüderlichkeit und der Familie erlebten wir die Karwoche, umgeben von neuen Herausforderungen und der Rückkehr vertrauter Gesichter, um unsere Mission zu stärken: das Leben und seine Erneuerung zu teilen und das Leiden, den Tod und die Auferstehung unseres Herrn zu feiern. Im Kerzenlicht der Osternacht sangen wir seinen Sieg und erhellten die gegenwärtige Dunkelheit der Depression und Einsam-



keit, die die Liebe und Barmherzigkeit, zu der Jesus uns jeden Tag einlädt, zu überschatten versucht.

### Der Weg nach Emmaus

Nach Beendigung unserer Mission sind wir mit Erinnerungen zurückgekehrt, die uns Jesus nahe bringen. Die Otomí-Gemeinschaften und ihr Volk erneuern weiterhin ihr Leben im Glauben. Wir machten uns auf den "Weg nach Emmaus" und kehrten mit Begeisterung nach Hause zurück, um unseren Lieben mitzuteilen, wie wir dem göttlichen Wort auf unserer Missionsreise begegnet sind.

Im Eifer dieser Erneuerung trafen wir uns in verschiedenen Regionen des Landes, um unsere engsten Kollegen wiederzusehen und die Distanz zwischen uns zu überbrücken, indem wir unseren Glauben und unsere Erfahrungen mit Jesus austauschten. Bei diesen Begegnungen konnten wir auch unsere Interessen und Alltagsgeschichten austauschen und so das familiäre Band stärken, das uns vorwärts bringt.

David Meneses



## Vereinigte Staaten (USW) – SVD Lay Partners

### Feierlichkeiten und Gemeinschaftsmision



#### Feierlichkeiten

In der Pfarrei Königin der Engel in Riverside, CA, gab es in letzter Zeit viele aufregende Ereignisse! P. Beni Leu SVD, feierte sein 25-jähriges Silbernes Priesterjubiläum, P. Biju Thomas SVD, seine 20-jährige Priesterweihe und die Pfarrei ihr 75-jähriges Bestehen.

#### Silbernes Dienstjubiläum von P. Beni

Die Pfarrei, die örtliche SVD-Gemeinschaft und die Diözese San Bernardino veranstalteten eine feierliche Messe und ein Abendessen. P. Beni drückte seine Dankbarkeit für sein Priestertum aus und nannte es ein Geschenk und einen Segen. Er wird bald nach Indonesien reisen, um sein Silbernes Priesterjubiläum mit Familie und Freunden zu feiern. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Segen für ihn.

P. Biju Thomas SVD feiert sein 20-jähriges Priesterjubiläum. Leider zieht er nach Prescott, AZ in die Diözese Phoenix. Wir werden ihn vermissen. Alles Gute, P. Biju.

#### 75-jähriges Jubiläum

Die Feierlichkeiten wurden mit dem 75-jährigen Bestehen der Pfarrei Königin der Engel fortgesetzt. Die Kirche wurde 1949 gegründet, und 1955 sammelte die Gemeinde erfolgreich Geld für den Bau der "Wunderkirche". Im Jahr 1999 benötigte die Kirche einen größeren Raum, und mit der Unterstützung engagierter Gemeindemitglieder wurde eine neue Kirche gebaut.



Herzlichen Glückwunsch zum 75. Jahrestag der Königin der Engel!

#### Auftrag der Gemeinschaft

Die vier charakteristischen Dimensionen der SVD sind das Herzstück der Mission unserer Gemeinschaft.

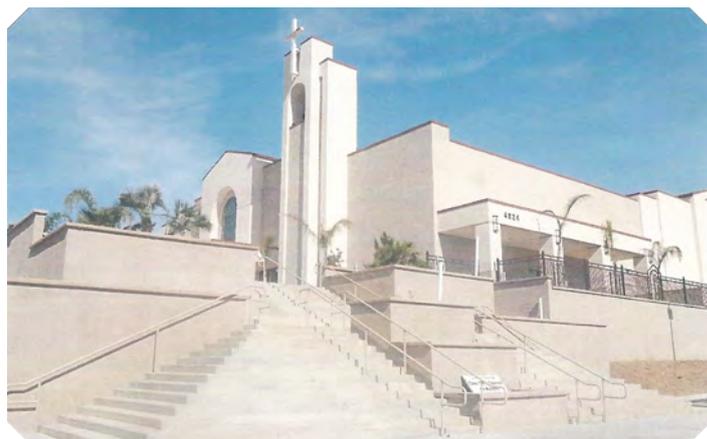
Die 1. Dimension - Konzentration auf die Bibel Wir veranstalten wöchentliche Bibelstudien mit durchschnittlich 150 Teilnehmern, einschließlich Lectio Divina-Sitzungen.

Die 2. Dimension - Missionsanimation Sie widmet sich der Aufgabe, die Gemeinschaft zurück zur Liebe Gottes zu führen und sie durch die Durchführung von Exerzitien dabei zu unterstützen, diese zu leben.

Die 3. Dimension - Gerechtigkeit und Frieden Sie wird durch unsere Speisekammern und Obdachlosenprogramme aufrechterhalten. Wir versorgen 120 einkommensschwache Familien mit Lebensmitteln und bieten ein 12-Schritte-Programm für Menschen an, die mit Sucht, Alkoholismus oder häuslicher Gewalt zu kämpfen haben. Unsere Jugendgruppen sind in der Gemeinde und in der Gemeinschaft aktiv.

Die 4. Dimension schließlich - Kommunikation - ist für unsere Gemeinde von entscheidender Bedeutung. Wir nutzen die Plattformen der sozialen Medien ausgiebig, um die Gemeinde über die Aktivitäten und Termine der Gemeinde auf dem Laufenden zu halten.

Sylvia Angel



## Vereinigte Staaten (USS) – SVD Lay Partners

### SVD-Laiengruppe in der katholischen Kirche Unsere Mutter der Barmherzigkeit



#### Neue Amtsträger

Die Amtsträger der SVD-Laienpartner in der Pfarrei Unsere Mutter der Barmherzigkeit in Pass Christian, MS, USA, sind wie folgt besetzt:

Vorsitzende: Karen Cook

Ko-Vorsitzende: Angel Lynk

Schatzmeisterin: Sharon Saucier

Sekretärin: Chantel Normand

Geistliche Leiter: P. Rofinus Jas SVD, und Diakon Justin Mitchell.

Als Hauskirche tragen wir Jesus und seine Lehren jeden Sonntag nach der Messe in unsere Häuser. Die Frage, die wir uns stellen müssen, lautet: "Wie leben wir unseren Glauben aus? Wie geben wir unseren Glauben an unsere Ehegatten und Kinder weiter? Spiegelt unser Zuhause die Gegenwart Gottes wider und strahlt Liebe und Freundlichkeit gegenüber anderen aus? Ist es unapologetisch katholisch? Lassen Sie uns überlegen, welche Veränderungen wir in unserem Leben und Zuhause vornehmen können, um ein Umfeld zu schaffen, in dem Gott als Teil unserer Familie willkommen ist.



#### Familieneinkehrtag

Die SVD-Laienpartner organisierten am Samstag, den 22. Juni 2024, einen Familientag, der sich mit dem Konzept der Hauskirche befasste. Es war ein herrlicher Tag, gefüllt mit Essen, Familie und Spaß, kombiniert mit aufschlussreichen Vorträgen. Der Referent war Jamion Burney, ein hervorragender Musiker und Sänger, der Diakon werden möchte.

Während der Einkehrtage wurden wir daran erinnert, auf Gottes Ruf zu hören und unserer Verantwortung gerecht zu werden, insbesondere bei der Führung der Jugend, obwohl wir im katholischen Glauben erzogen wurden.

Einer der Teilnehmer schrieb in einer E-Mail: "Vielen Dank für die Einladung, an einer so aufschlussreichen Veranstaltung teilzunehmen. Die Einkehrtage haben mir ein stärkeres Gefühl von Gemeinschaft und Zielsetzung gegeben. Jamions Vortrag betonte Selbstreflexion und Einfühlungsvermögen, während Diakon Justins Einsichten über Dienst und Glauben wirklich inspirierend waren."

Chantel Normand



## Chile (CHI) – Alma Verbita

### Verschiedene Herausforderungen



#### Treffen von Alma Verbita

In unserer Mai-Sitzung haben wir über die Heilige Dreifaltigkeit nachgedacht und darüber, wie wir dieses Geheimnis in unserem täglichen Leben als Christen verkörpern können. Wir diskutierten über die Gegenwart der Heiligen Dreifaltigkeit in unserem Leben und die Herausforderung, sie inmitten der Ablenkungen der Welt zu erkennen. Unser Ziel ist es, innezuhalten und zu vertrauen, trotz der vorherrschenden Atmosphäre des Misstrauens, und Freude in einer Welt zu verbreiten, der es oft an guten Nachrichten mangelt. Wir wollen diesen Aspekt unseres Glaubens im Zusammenhang mit unserem täglichen Leben und der Welt um uns herum erkunden.

#### Träger von Glaube und Tat

Wir sind als Gemeinschaft weiterhin gemeinsam unterwegs, bewerten unsere Verpflichtungen für dieses Jahr und bereiten uns auf die kommenden Herausforderungen vor.

Wir sind aufgerufen, aus unserer Komfortzone herauszutreten, nicht um bloße Verwalter des Glaubens zu werden, sondern um Träger eines Glaubens zu sein, der mit anderen geteilt und gelebt wird. Wir müssen für die anderen eine Präsenz der Heiligen Dreifaltigkeit sein. Als Gemeinschaft ist es für uns klar,

dass wir hinausgehen müssen, um zu begegnen, neue Räume zu öffnen, uns selbst jeden Tag herauszufordern, zu wachsen und mit anderen zusammen zu sein. Neben dem Altenpflegeheim, das wir unterstützen, arbeiten wir weiter an unserer Bildung, unserem spirituellen Wachstum und unserer sozialen Arbeit. Wir arbeiten daran, die Finanzierung all unserer Aktivitäten aufrechtzuerhalten.

#### PANAM Zone

Als Laienpartner der Panam-Zone arbeiten und treffen wir uns, um die Pläne für das Zonentreffen, das für September 2025 geplant ist, fertig zu stellen. Dies wird ein bedeutendes Fest für uns alle sein, die wir die Spiritualität der SVD teilen, und eine Gelegenheit, unser Engagement für die universelle Mission unseres Gründers, des heiligen Arnold Janssen, zu vertiefen und zu stärken.

Wir freuen uns auch über die Ausbildungsarbeit, die unter den Laien in der Subzone Panam (Paraguay, Argentinien und Chile) geleistet wird. Nach dem Generalkapitel beschäftigen wir uns mit dem Thema "Euer Licht soll vor den anderen leuchten" (Mt 5,16). Wir haben bereits drei Ausbildungssitzungen durchgeführt, wobei jedes Land für eine Sitzung verantwortlich war.

Magaly Morales A.





## ❖ Informationen der SVD ❖

### Nachrichten aus der Provinz Indien-Ost (INE)

#### Workshop für die SVD-Laienpartner



Das Missionsbüro von INE und AJSN-INE organisierten gemeinsam einen zweitägigen Workshop für SVD-Laienpartner der Provinz INE am 16. und 17. März 2024, der sich um das Thema drehte: Erstausbildung von SVD-Laienpartnergruppen in INE.

Der Workshop begann mit einer Bibelprozession und der Installation der Bibel durch P. Anuranjan Bilung SVD, den Provinzoberen von INE. Die Vertreter der fünf Laienpartnergruppen zündeten die Lampe an. Das Wort Gottes (Mat 5,13-16) wurde von Pater Luvis Ronald Pereira SVD verkündet, gefolgt von einem Viertelstundengebet in Hindi. Der Workshop wurde von fünf- und zwanzig Teilnehmern aus zwei bereits gebildeten SVD-Laienpartnergruppen (Disciples of Light, Lungai und Divine Word Lay Associates, Burla) und drei neu initiierten Gruppen aus der St. Mary's Church, Sundargarh, der Good Shepherd Church, Bondamunda, und der St. Arnold's Catholic Church, Jharsuguda, besucht. Zwei Schwestern der Kongregation der Handmaids of Mary (HM) waren als Gastteilnehmerinnen anwesend.

Der erste Tag des Workshops befasste sich mit vier Themen: Laienpartner als vierte Säule der Arnoldus-Familie von P. Anuranjan Bilung SVD, "Euer Licht muss vor den anderen leuchten (Mt. 5,16): Treue und kreative Jünger in einer verwun-



deten Welt" von P. Dixon Lawrence D'Souza SVD, die Ausbildung von SVD-Laienpartnern von P. Luvis Ronald Pereira SVD und GFBS-Dienste in INE von P. Rasal Xess SVD.

Die Vertreter jeder Gruppe stellten einen kurzen Bericht über ihre Aktivitäten und ihren Aktionsplan vor. Den Teilnehmern wurden Fragen vorgelegt, die sie in ihren jeweiligen Gruppen diskutieren sollten: (1) Welche Schritte wird Ihre Laienpartnergruppe unternehmen, um Ihre Gruppe zu stärken? (2) Auf welche Weise wollen Sie mit SVD und der Mission zusammenarbeiten? (3) Bereiten Sie den Aktionsplan (2024-2025) für Ihre Gruppe vor. (4) Was erwarten Sie als SVD INE Laienpartner von den SVDs der Provinz Indien-Ost?

Der zweite Tag begann mit der Heiligen Eucharistie unter dem Vorsitz von Pater Anuranjan. An diesem Tag wurden fünf Themen behandelt: SVD-Spiritualität und Charisma für Laienpartner von P. Dixon, Biblisches Apostolat in der INE von P. Sunil Damor SVD, mit den Kämpfen der Menschen mitgehen und die eigene Identität, Rechte und Kultur schützen von P. Ashok Kumar Minz SVD, Fundraising und Buchführung von P. Rajesh Rosan Ekka SVD und Richtlinien für die Bildung von Laienpartnergruppen von P. Dixon.

Die Vertreter der fünf Gruppen gaben eine Zusammenfassung ihrer Diskussionen und versprachen, gemeinsam an der Bildung von SVD-Laienpartnern zu arbeiten. Präsentationen über das Leben und die Arbeit des Dieners Gottes Marian Zelazek schlossen den Workshop ab, und anschließend wurden Handouts und Gebets-Lesezeichen verteilt.

Wir danken P. Valentine Surin SVD, dem Präses von Shanti Bhavan, für die Organisation der Logistik, die zum Erfolg des Workshops beitrug. Wir danken den Mitbrüdern von Shanti Bhavan und den Referenten für ihre wertvollen Beiträge.

Fr. Luvis Ronald Pereira SVD  
INE Mission Secretary  
Fr. Dixon Lawrence D'Souza SVD  
INE AJSN Coordinator

## ❖ Besondere Gruppen ❖

### XVDA auf den Philippinen (PHC)

#### A Special Vocation



#### Wie es begann

XVDA bezieht sich auf die Ehefrauen ehemaliger SVD-Priester und Seminaristen (XVDs), die sich zusammengeschlossen haben, um ihre Männer bei Aktivitäten im Zusammenhang mit der Gesellschaft des Göttlichen Wortes (SVD) zu unterstützen. Seit 50 Jahren unterstützen viele Ehefrauen ihre Männer treu bei der Zusammenarbeit mit ihrer Alma Mater, dem Christ the King Mission Seminary, und dem Divine Word Seminary in Tagaytay City.

#### Das Akronym XVDA

Das Akronym XVDA wurde von P. Agerico "Jerry" Orbos SVD, während eines Einkehrtages im Jahr 1991 vergeben. Seitdem haben die Ehefrauen bei verschiedenen Aktivitäten die Initiativen der XVD unterstützt. Eine Zeit lang wurden die Freitage mit Pater Jerry für Seelsorge und Gespräche genutzt. Das zweimalige Zusammentreffen zum exklusiven Austausch hat die Bindung gestärkt und das Bedürfnis nach einem stärkeren Glauben unter den XVDAs verstärkt.



#### SVD-Projekte

Die XVDA half bei der Finanzierung mehrerer Projekte der SVD, darunter "Kunst in der Mission 1" (2002), "Kunst in der Mission 2" (2005), "Bingo for a Cause" (2007) und ein Besuch in Bahay-ni-Maria, einem Altenheim in Laguna auf Einladung von Pater Efrén de Guzman SVD. Sie nahmen auch an der jährlichen "Christmas Harana sa VCR" teil und veranstalteten Benefizkonzerte, um Spenden zu sammeln. Außerdem beteiligten sie sich an dem Ernährungsprogramm von Pater Flavie Villanueva SVD im St. Arnold Janssen KaLiNGa Center. (KaLiNGa - ein Akronym, das für Eat-Study-Bathe-Be Well steht)

#### Pilgerfahrten und Ausflüge

Im Jahr 2017 startete die XVDA ihre exklusive Fastenaktivität "Visita Iglesia", eine traditionelle Mini-Pilgerreise, bei der mindestens sieben Kirchen besucht werden, um den Kreuzweg zu beten. Die Pilgerreise fand in den folgenden Provinzen statt: 2017 - Batangas; 2018 - Laguna; 2019 - Bulacan; 2023 - Rizal; 2024 - Cavite. Seitdem ist sie eine jährliche religiöse Aktivität und wurde nur während der Pandemie unterbrochen.

Der Ausflug der XVDA nach Bohol im Jahr 2023 bot den Damen die Gelegenheit, ihre Beziehungen zu stärken und eine engere Kameradschaft zu entwickeln. Weitere Aktivitäten sind in Planung, und die XVDA ist bestrebt, die SVD mit ihren XVD-Partnern zu unterstützen, ganz im Sinne der vom heiligen Arnold Janssen vorgelebten Spiritualität.



Myrna Q. Villarosa  
Daisy Leones

## ❖ Erfahrungsberichte ❖

### "Wissen Sie, was es Neues bei der Rente gibt?"

#### Eine besondere pastorale Erfahrung

Jeden Sonntag ist in Deutschland ein Gottesdienst im Fernsehen zu sehen. Dabei wechseln sich die verschiedenen christlichen Konfessionen im Programm ab. Die katholische Seite überträgt Heilige Messen aus Kirchen in verschiedenen Teilen Deutschlands, gelegentlich auch in Österreich. Nach der Heiligen Messe haben die Menschen die Möglichkeit, von 9.45 bis 17 Uhr in der Gemeinde anzurufen und zu reden.

Anlässlich der "72-Stunden-Aktion", einer Sozialaktion des Bundes der Katholischen Jugend in Deutschland, war die Heilige Messe am 7. April 2024 dieser Aktion gewidmet. Da ich bei der Bundeszentrale der Katholischen Jugend in Deutschland arbeite, habe ich diesen besonderen Telefondienst zusammen mit anderen übernommen.

Wir waren ein Team von acht Personen für eine der sechs Schichten. Die Telefone läuteten ununterbrochen. In weniger als zwei Stunden habe ich mit etwa 30 Personen gesprochen. Es war bereichernd und jede Minute wert, obwohl es auch anstrengend war. Schon nach zwei oder drei Gesprächen wurde mir klar, wie wichtig dieser Dienst ist. Die meisten Anrufe ka-

men von älteren Menschen, die froh waren, mit jemandem reden zu können. Die Einsamkeit war oft offensichtlich. So ist es nicht verwunderlich, dass sie auch Fragen stellten, die nichts mit der Messe zu tun hatten, wie "Wissen Sie, was es Neues bei der Rente gibt?". Was mich am meisten überraschte, war, dass sie die meisten heiligen Messen langweilig und steif fanden. Dieser von jungen Leuten vorbereitete Gottesdienst war für sie angenehm anders.

Fazit für den kirchlichen Alltag

- Die Möglichkeit zum Gespräch nach dem Gottesdienst ist sehr wichtig
- Viele Menschen sind einsam. Was können wir tun?
- Lasst uns lebendige Gottesdienste feiern!

Maria Wego  
SVD-Partner, GER

## ❖ Kolumne ❖



Liebe Freunde,

SVD und die SVD-Laienpartner sind an vielen fantastischen ökologischen Projekten beteiligt. Über welches soll ich zuerst berichten? Das ist gar nicht so einfach. Ich habe mich für eine Aktion in Manipur am 5. Juni 2024 entschieden.

Am Weltumwelttag haben Kinder mit ihrer Lehrerin und Pater Roy Naduviledathu SVD verschiedene Pflanzen gepflanzt. Das ist gut für das Klima und auch für den Speiseplan! Ja, es ist eine Aktion, die an vielen Orten stattfindet, nicht nur am

Weltumwelttag. Aber diese Pflanzaktion fand in Manipur statt, einem indischen Bundesstaat, in dem es Unruhen gibt und viele Menschen leiden. Diese Kampagne ist also mehr als nur ein Beitrag zum Umweltschutz und zur Ernährungssicherheit. Sie ist ein Zeichen der Hoffnung und des Optimismus.

Als ich die Fotos sah, musste ich an einen Satz denken, der Martin Luther zugeschrieben wird: "Und wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen." Nun, die Welt wird morgen sicherlich nicht untergehen. Aber um sie zu einer lebenswerten Welt zu machen, die Ja zum Leben sagt, sollten wir Apfelbäume und Jackfruits pflanzen - heute!

Eure Jo

## ❖ Zur Information ❖

Neue Website über die SVD-Märtyrer

[svdmartyrs](https://svdmartyrs.com)

Catholic Media Council CAMECO - Praktischer Leitfaden für jedermann: Sichern Sie Ihre digitale Welt

[CAMECO](https://cameco.org)

## ❖ Ankündigungen ❖

### November 2024

#### Achter Welttag der Armen - Internationale Gebetsbrücke

Am Sonntag, 17. November 2024, feiert die Kirche den achten Welttag der Armen. Das diesjährige Motto lautet "Das Gebet der Armen steigt zu Gott empor". SVD-Partner Deutschland lädt wieder zum gemeinsamen Beten ein.

Texte und Gebete finden Sie ab Mitte Oktober auf der Website und jetzt schon die Botschaft des Papstes auf den folgenden Webseiten.

[Texte und Gebete](#)

[Botschaft des Papstes](#)



## ❖ Ausbildung/Weiterbildung ❖

### Aktionsplan und Statement

#### Ergebnisse des zweiten Workshops für Laienpartner in Nemi, Februar 2024

##### Aktionsplan

Nachfolgend sind einige der Punkte aufgeführt, die während des Workshops erörtert wurden, und die folgenden Aspekte werden für die künftige Arbeit der Laienpartnergruppen in Betracht gezogen.

##### 1. Formation

Um die SVD-Laienpartner/-mitarbeitergruppen zu stärken, ist die Ausbildung sehr wichtig. Wie ist dies zu tun?

##### A. Erstausbildung

Die Erstausbildung von SVD-Laienmitarbeitern (die in einem Zeitraum von 6-12 Monaten durchgeführt werden könnte) erfordert einen umfassenden Ansatz, der theoretischen Unterricht mit Praxis, Beteiligung und Nachbereitung verbindet.

Durch eine solide, gut strukturierte Ausbildung werden die Laienmitarbeiter auf einen effektiven und engagierten Dienst in der SVD-Gemeinschaft vorbereitet.

Was zu tun ist:

- Schwerpunkt auf der Geschichte und der Spiritualität der Gründergeneration
- Charismen der SVD
- 4 charakteristische Dimensionen und Einführung in das Konzept des prophetischen Dialogs
- Bibelstudium und Bibelaustausch
- Elemente der Mittelbeschaffung
- Interaktionen mit SVDs
- Besuch der Mission und der sozialen Aktion

Wie man es macht:

- Klare Ziele festlegen
- einen Treffpunkt finden, mindestens einmal im Monat einen Tag für ein Treffen vor Ort oder online festlegen und einen Zeitplan aufstellen
- zuverlässige und engagierte Personen für die Durchführung der Schulung einbeziehen
- eine geistliche Begleitung durch den geistlichen Leiter der Gruppe vorsehen
- bei Bedarf Anpassungen der Schulungspläne vornehmen
- die Fortschritte bewerten

Der Missionssekretär oder auf jeden Fall der Berater könnte die Präsentation der Laienmitarbeiter auf formale Weise unterstützen, indem er die Vision, die Mission, das Charisma und die charakteristischen Dimensionen aufzeigt.

## B. Fortlaufende Bildung

Die ständige Ausbildung von SVD-Laienmitarbeitern erfordert eine Interaktion zwischen den Leitern der SVD-Gemeinschaft und den Laienmitarbeitern, um:

- Stärkung der Fähigkeiten und Kenntnisse zur Durchführung der Arbeit, die sich auf die 4 charakteristischen Dimensionen konzentriert,
- Erleichterung von Bibelstudien
- Erlernen der Soziallehre der Kirche und des Katechismus und der päpstlichen Enzykliken, die für die Mission relevant sind
- Durchführung von Auswertungen über die Beteiligung der Laienpartner unter Berücksichtigung des Kontextes der verschiedenen Missionsräume
- Ermutigung zu einer Erneuerung des Engagements als Mitglied der missionarischen Kongregation, Einkehrtage, Workshops, Projekte in der Gemeinde durchführen
- Jugendliche einbinden und befähigen, mit Themen, bei denen der Generationswechsel diskutiert werden kann
- In der Spiritualität wachsen und ein Leben des Gebets, der eucharistischen Anbetung und der täglichen Messe leben
- Ein Team aufbauen und ein Gefühl der Zugehörigkeit schaffen - Steyl, Oies und die Austauschbesuche in anderen SVD-Pfarreien und -Heimen besuchen.
- Erläutern Sie die Fundraising-Aktivitäten
- Veranstalten Sie Missionsommerlager.

## 2. Logo für SVD-Laienpartner

Verbreitung des Aufrufs für ein gemeinsames Logo an alle SVD-Laienpartner/Verbände. Prozess

- Entwurfsnotiz mit den Vorgaben und Spezifikationen für das Logo, die an alle Gruppen zu verteilen ist;
- Mitteilung der Fristen und Bewertungskriterien an die Gruppen;
- Einreichung der Logos durch die Gruppen mit einer kurzen Beschreibung ihres Entwurfs.
- Teilnahmeberechtigung: Offen für alle Gruppen
- ein Beitrag für jeden Laienpartner

Auswahl

- Alle Logos werden an David Meneses (Mexiko) geschickt, der jedem eine Nummer zuteilen wird.
- Frist für den Abschluss des Prozesses: innerhalb von 4 Monaten
- Online-Abstimmung zur Wahl des besten Logos. (Datum der Abstimmung wird allen Gruppen mitgeteilt)
- David bereitet das Google-Formular vor und stellt es zur Verfügung; er sammelt die endgültigen Abstimmungsergebnisse.
- Abstimmungsberechtigung - eine Stimme pro Mitglied.
- Die Logos der drei mehrheitlich abgegebenen Stimmen werden für die endgültige Auswahl ausgewählt.
- Falls geringfügige Änderungen an den drei oben genannten Logos erforderlich sind, müssen diese der jeweiligen Gruppe mitgeteilt werden, damit sie mit den gewünschten Änderungen bis zum (Datum) erneut eingereicht werden können.
- Die drei oben genannten Logos werden dann an Pater Stanislaus Lazar geschickt, der sich mit dem Generaloberen

und dem Rat über die Auswahl des Logos beraten wird.

## 3. Struktur der SVD-Laienpartner

Die Struktur ist wie folgt:

- Jede Gruppe wählt Koordinatoren für das Amt des Vorsitzenden, des stellvertretenden Vorsitzenden, des Sekretärs und des Schatzmeisters. Dieses Team ist für die Planung, Organisation und Beaufsichtigung der Aktivitäten verantwortlich und dient auch als Hauptansprechpartner für die religiösen Führer der Gemeinde.
- Jede Gruppe soll einen geistlichen Animator/Direktor haben, der die Gruppe leitet; - Treffen der Ortsgruppen zur Erstausbildung und Weiterbildung; - Förderung von Treffen mit anderen Gruppen in der Provinz; - Treffen der Unterzonen und der Zonen der Ortsgruppen, um Informationen über Wachstum, Aktivitäten und Herausforderungen auszutauschen.
- Alle Zonen sollen innerhalb der nächsten drei Jahre mindestens ein Treffen abhalten, um einen Zonenvorsitzenden, einen stellvertretenden Vorsitzenden, einen Sekretär, einen Schatzmeister und ein Mitglied des Zonenrats zu wählen - bis 2027.
- Sobald die Zonalwahlen abgeschlossen sind, soll eine internationale Vertretung des Präsidenten, des Vizepräsidenten, des Sekretärs, des Schatzmeisters und eines Mitglieds für den globalen Rat gewählt werden - bis 2029.

## 4. Stärkung des SVD Newsletter für Laienpartner

- Der derzeitige Newsletter ist gut gemacht, und sie schätzen alle Redakteure und Mitwirkenden.
- Die Newsletter sollen interessant gestaltet werden, indem die Interessen der Laienpartner ermittelt werden.
- Sicherstellen, dass der Inhalt fokussiert, relevant und abwechslungsreich ist; die Artikel sind leicht zu lesen und enthalten vielfältige und nützliche Informationen, bevorstehende Veranstaltungen, Zeugnisse, geistliche Betrachtungen, Informationen über Projekte, an denen sie beteiligt sind, usw.
- Einreichen guter Artikel mit hochauflösenden Fotos
- Newsletter sollen von uns gelesen werden und andere dazu ermutigen, sie ebenfalls zu lesen
- Beibehaltung der Regelmäßigkeit und Konsistenz: Zeitpläne für die Öffentlichkeitsarbeit werden auch dazu beitragen, die Termine für die Einreichung von Artikeln einzuhalten
- Spanischer Korrekturleser erforderlich - Mexiko (Jose Felix) zur Überprüfung und Rückmeldung.
- Falls der Newsletter nicht ankommt, sollen die Mitglieder ihre E-Mail-Adressen an den Herausgeber des Newsletters schicken, damit die Verteilerliste aktualisiert werden kann. svdlaicos@gmail.com

## 5. Technologie nutzen, um die Arbeit der SVD-Laienpartner (SLP) zu verbreiten; Entwicklung einer App oder eines Portals

Die Teilnehmer zogen es zunächst vor, eine App für SVD-Laienpartner nach dem Vorbild der SVD-App (in verschiedenen Sprachen) zu entwickeln. Sie wäre attraktiv und leicht zu lesen, kostengünstig und könnte auf das Mobiltelefon heruntergeladen werden. Anschließend bildeten sie eine Kerngruppe, die sich traf, um die Vor- und Nachteile von App und Portal zu erörtern und sich für ein Portal zu entscheiden. Die Kerngruppe stellte den Teilnehmern die oben genannten Punkte im Detail vor, einschließlich einiger ihrer Beiträge und wie sie zu den folgenden Ergebnissen kamen.

## 5.1 Insgesamt

- Die SLP wird über ein eigenes Portal mit statischen und dynamischen Inhalten verfügen
- Die statischen Inhalte sind für die Öffentlichkeit zugänglich und dienen als Werbetooll für die SLP. Der dynamische Inhalt wird nur den SLP-Mitgliedern und den Entscheidungsträgern der SVD zur Verfügung stehen, die sich mit einem speziellen Code/PIN in das Portal einloggen müssen
- Während der Entwicklung werden alle Anstrengungen unternommen, um das Portal sicher zu gestalten.
- Zunächst wird dieses Portal die Option für Englisch und Spanisch haben.
- Es müssen Koordinatoren aus der Gruppe, der Provinz, der Unterzone und der Zone ernannt werden, die in jede Phase der Entwicklung einbezogen werden und bei der Mobilisierung von Inhalten und der Finanzierung des SLP-Portals helfen.

## 5.2 Statischer Inhalt

- Diese Seite ist für die breite Öffentlichkeit zugänglich - sie enthält Vision, Auftrag, Zielsetzung, Geschichte, Netzwerk, Aktivitäten, Beiträge, Newsletter, laufende Projekte, Ansichten der Begünstigten, erforderliche Ressourcen und vieles mehr ...
- Dieser Inhalt wird gelegentlich oder zweimonatlich aktualisiert.

## 5.3 Dynamischer Inhalt

- Dieser ist nur für autorisierte Mitglieder gedacht und nicht öffentlich zugänglich.
- Die Funktionsweise der SLP als Organisation findet hier statt.
- Bereiche wie Einführungsprogramme, Online-Bildung, Berichterstattung, Projektvorschläge, Genehmigungen, Finanztransaktionen, Problemlösungen usw. werden hier präsentiert.
- Die Entscheidungsträger oder die Verantwortlichen können wissen, was tagtäglich in der Welt geschieht.

## 5.4 Erstellung des Lageplans (6 bis 12 Monate)

- Vereinfacht ausgedrückt wird jeder Klick oder jedes Mouse-Over-Pop-up im Portal in die Sitemap aufgenommen, und auf dieser Grundlage muss der Inhalt gesammelt/verarbeitet werden.
- Eine Sitemap gibt uns eine Vorstellung davon, was alles im Portal verfügbar ist - eine Sitemap ist wichtig, um Angebote oder Preise von Designern und Entwicklern zu erhalten.
- Der erstellte Lageplan wird mit allen Mitgliedern geteilt, Vorschläge werden eingearbeitet, und der endgültige Lageplan wird dem Missionssekretär in Rom zur endgültigen Genehmigung übermittelt.

## 5.5 Inhalt

- Die Sammlung von Inhalten erfolgt auf der Grundlage des Lageplans, der allen Mitgliedern der SLP zur Verfügung gestellt wird.

- Jede SLP-Gruppe sendet ihre Inhalte (Texte, Bilder, Videos) an den SLP-Koordinator der Provinz/Region/Mission. Er/sie bearbeitet diese Inhalte und gibt sie an die für die Website zuständige Person weiter.

## 5.6 Festlegung des "Designers und Entwicklers" (Anbieters)

- Wir werden in allen vier Zonen und am Wohnort des Kerngruppenmitglieds nach einem Anbieter suchen.
- Wir geben den Anbietern den Lageplan mit den Anforderungsdetails und bitten sie, uns ein Angebot/einen Preis zu unterbreiten.
- Nachdem wir die Preise erhalten haben, wird auf der Grundlage der Preise, des Hintergrunds und der Fähigkeiten ein Anbieter ausgewählt, mit dem wir eine Vereinbarung treffen und bei Bedarf einen Vorschuss zahlen.

## 5.7 Mobilisierung von Finanzmitteln

- Wir brauchen finanzielle Mittel für die Gestaltung und Entwicklung des Portals und die regelmäßige Wartung. Die Wartung kann vom Anbieter gegen Bezahlung oder von einem SLP-Mitglied übernommen werden, das bereit ist, ohne Bezahlung oder Mindestzahlung Zeit zu investieren.
- Derzeit hat die SLP rund 15.000 Mitglieder weltweit. Für den Anfang spendet jedes SLP-Mitglied einen Euro oder mehr, so dass wir insgesamt 15.000 Euro oder mehr zur Verfügung haben. Dies würde für die Entwicklung dieses Portals ausreichen.
- Wie dieser Betrag gesammelt werden soll, muss noch entschieden werden

## 5.8 Das Kernteam

AFRAM: Nelson Raul (Angola)  
 ASPAC: Arlene Cariaga Bueno (Philippinen)  
 EUROPA: Joanna Dziemianczyk (Polen)  
 PANAM: David Meneses (MexiKo)

Gesamtkoordination und Projektsteuerung: Michael Peria (Indien)  
 Geistlicher Animator: P. Stanislaus Thanuzraj Lazar SVD (Missionssekretär, Rom)

Die Pflege der App/des Portals muss von dem Kernteam beschlossen werden. Wir können so bald wie möglich mit der App/dem Portal beginnen.

## 6. Gemeinsame Nutzung und Berichterstattung

Die Teilnehmer des Workshops werden ihre Erfahrungen in ihren Gruppen austauschen. Nach sechs Monaten werden sie über einige der Aktivitäten berichten, die sie aufgrund der Erkenntnisse aus dem Workshop durchgeführt haben. Ebenso werden sie nach einem Jahr einen weiteren Bericht übermitteln.

## Erklärung der Teilnehmer des Workshops der SVD-Laienpartner

### 1. Traum der SVD-Laienpartner

Wir, die SVD-Laienpartner, wollen, geleitet vom Heiligen Geist, im Wort verwurzelt bleiben und in der Arnoldus-Spiritualität wachsen. Wir engagieren uns weiterhin für den Auftrag Gottes, den Menschen an der Peripherie und den Ausgegrenzten zu dienen. Wir wünschen uns, offener für den Heiligen Geist zu sein, alle Menschen aufzunehmen und mit der SVD-Kongregation und anderen Laienpartnern zusammenzuarbeiten.

Wir träumen davon, an der Mission Gottes teilzuhaben:

- Unsere Mitglieder sollen sich stärker auf Christus konzentrieren, in der katholischen Lehre verwurzelt und mit dem Wort Gottes verbunden sein, um den katholischen Glauben weiterzuentwickeln und den Geist der Unterscheidung zu besitzen, um die Mission Gottes zu erfüllen;
- Wir sollen in Zusammenarbeit mit der SVD eine wachsende globale Gemeinschaft werden, indem wir alle Kulturen einbeziehen, insbesondere diejenigen am Rande der Gesellschaft.

Wir träumen von einer Reise mit Engagement für die Mission:

- damit wir uns in den vier charakteristischen Dimensionen – Bibel, Missionsanimation, GFBS und Kommunikation – engagieren, um die Liebe Gottes in die Realität umzusetzen. Insbesondere wünschen wir uns: eine Welt zu sehen, die Gerechtigkeit und Frieden atmet, die Mutter Erde zu unserem Zuhause zu machen, die weniger Glücklichen und Unterdrückten zu begleiten und diejenigen zu erreichen, die am Rande stehen
- damit wir unsere eigenen Familien stärken, indem wir sie alle dazu bringen, eine Gemeinschaft aufzubauen, in der wir unsere Freuden und Sorgen teilen und die Spiritualität von Arnoldus leben können.

Wir träumen davon, Partner der Gesellschaft des Göttlichen Wortes zu sein:

- damit wir mit der Gesellschaft zusammenarbeiten, um den Menschen das Gesicht Gottes zu zeigen
- damit wir uns regelmäßig mit der SVD treffen, um die Verbindung zu stärken und voneinander zu lernen

Wir träumen davon, sowohl auf unserem beruflichen Weg als auch zahlenmäßig zu wachsen:

- Damit wir von einem spirituellen Animator/Direktor begleitet werden können, der uns hilft, die Arnoldus-Spiritualität zu verstehen, unser Verständnis der Bibel und der Heiligen Schrift zu vertiefen und unsere Berufung als Laienpartner zu erkennen
- Damit wir uns bemühen, mehr Laienpartnergruppen zu gründen und Laienmitarbeiter zu werden, die der Gesellschaft und anderen Laienmitarbeitergruppen näher stehen.
- Damit jede Gruppe Statuten hat, die unsere Vision und Mission und Aktionspläne leiten, um unsere Identität als SVD-Laienpartner zu demonstrieren;
- damit wir jüngere Menschen auf unserem Weg einbeziehen und neu motivieren, damit es Lebendigkeit, Kreativität, Innovation und Ressourcen gibt.

### 2. Schritte zur Verwirklichung der Träume

Als Gruppe arbeiteten wir an verschiedenen Ideen, wie wir die oben genannten Träume verwirklichen können. Wir begannen mit einer klaren Vision sowohl eines soliden strukturierten

Plans, der helfen würde, die SVD-Laienpartnergruppen zu organisieren, als auch der folgenden Schritte, die uns in unseren Provinzen/Regionen/Missionen helfen würden.

Als SVD-Laienpartner beteiligen wir uns an der Mission Gottes durch Aktivitäten, die unser Engagement für das Wort Gottes und die Mission zeigen, indem wir das göttliche Wort in unseren Gemeinschaften verbreiten. Wir bemühen uns, an Gottes Mission teilzunehmen, indem wir als Einzelpersonen und als Laienpartner die folgenden Schritte unternehmen:

- eine betende Unterscheidung zu entwickeln; sich zu verpflichten, in unserem katholischen Glauben zu wachsen, indem wir enthusiastisch an spirituellen Aktivitäten wie Workshops, Exerzitien und Bibelstudien teilnehmen.
- das gesamte Volk Gottes zur Teilnahme an den missionarischen Aktivitäten der SVD einladen;
- Richtlinien für die SVD-Partner formulieren, um den Prioritäten der Laienmission vor Ort und weltweit gerecht zu werden, um den Menschen besser zu dienen;
- mit den SVDs zusammenarbeiten und Statuten zur Genehmigung aufstellen.

Wir bemühen uns, unseren SVD-Weg treu und hingebungsvoll zu leben, indem wir uns aktiv an der Glaubensausbildung, der Bildung und dem Dienst an anderen beteiligen. Um unser Engagement für die Mission zu stärken, unternehmen wir die folgenden Schritte:

- Arbeit für JPIC als eine wichtige Priorität neben den anderen Dimensionen.
- Wege zu finden, um unseren Gemeinden bei Umwelt- und Ökologiefragen zu helfen.
- Regelmäßige Workshops und Schulungen mit klaren Tagesordnungen und Zielsetzungen auf der Grundlage kurz- und langfristiger Missionsziele
- Teilnahme an Exerzitien zur Vertiefung unserer Spiritualität und unseres Engagements für die Berufung zum SVD-Laienpartner/Lay Associate sowohl für derzeitige als auch für neue Mitglieder
- Verpflichtung zur Arbeit mit Jugendlichen, Familien und Randgruppen.

Als Partner in unserer Mission verpflichten wir uns, mit der Gesellschaft des Göttlichen Wortes zusammenzuarbeiten. Daher möchten wir mit der Kraft des Heiligen Geistes die folgenden Schritte unternehmen, um die Bedürfnisse unserer Gemeinschaften zu erfüllen:

- Förderung der SVD-Mission durch die Nutzung von Netzwerkplattformen innerhalb der Organisation auf globaler und internationaler Ebene; - Vernetzung mit anderen SVD-Gemeinschaften und SVD-Partnergruppen, um einen starken prophetischen Dialog innerhalb der ökumenischen Gemeinschaft zu fördern.
- Zusammenarbeit mit SVD- und SVD-Laienpartnern, um die SVD-Mission zu stärken, indem wir uns finanziell beteiligen und unsere persönlichen und beruflichen Ressourcen so weit wie möglich einbringen.
- Zusammenarbeit mit den SVD-Gemeinschaften und den SVD-Laienpartnern, um die SVD-Laienverbände zu stärken und mehr Mitglieder zu werben, um die verschiedenen Gruppen zu stärken.

Wir werden Folgendes tun, um mehr Laien-Partnergruppen zu fördern:

- - die Unterstützung der SVDs bei der Erstellung des Ausbildungshandbuchs zu suchen, um uns selbst besser ausbilden zu können, was wiederum unsere Berufung

stärken könnte.

- Mehr Zeit in die Förderung und Betonung der Bedeutung der Gründung von Laienpartnergruppen in jeder SVD-Gemeinde investieren - Sich für die Gründung von SVD-Jugendgruppen in unseren Ländern einsetzen
- Eine gemeinsame Mission mit dem SVD-Partner finden und stärken
- Sich mit anderen Glaubensrichtungen vernetzen, indem alle Laienmissionare in allen vier Zonen, Unterzonen und international als Ganzes einbezogen werden.

### 3. Bildung der Laienpartner

**Erstausbildung:** Es wurde nachdrücklich bekräftigt, dass die Erstausbildung und die ständige Weiterbildung von Laienpartnern für das Wachstum und die Entwicklung jedes SVD-Laienpartners/-Assoziierten von entscheidender Bedeutung sind. Wir plädieren dafür, in jeder Provinz/Region/Mission einen Geistlichen Animator zu haben, der uns bei dieser Ausbildung begleitet und unterstützt. Wir müssen eine formelle, freundliche Einladung und Einführung in den Laienpartnerdienst schaffen. Für eine effektive Ausbildung der Laienpartner könnten die SVDs Theologie und praktische Unterweisung miteinander verbinden und ein klares Verständnis der Vision, der Mission, des Charismas und der vier Dimensionen der SVD vermitteln; sie sollten Ermutigung und persönliche Betreuung bieten und eine solide, gut strukturierte Ausbildung für die Laienpartner anbieten, damit wir besser auf einen fruchtbaren und engagierten Dienst in der SVD-Gemeinschaft vorbereitet sind.

**Fortlaufende Ausbildung:** Lassen Sie uns diese kontinuierliche Ausbildung mit einer gut strukturierten, gründlichen und umfassenden Schulung für SVD-Laienmitarbeiter fortsetzen. Für eine wirksame Ausbildung von Laienpartnern könnten SVDs zeitgenössische Theologie, Spiritualität, biblische Bildung und Gesellschaftsdokumente miteinander verbinden; dies müsste mit der Ermittlung von Bedürfnissen, der Entwicklung eines diversifizierten Ausbildungsplans, der Förderung der Teilnahme, der Bewertung der Ergebnisse im Laufe der Zeit und der Anwendung des Gelernten kombiniert werden. Es wird empfohlen, die Verpflichtung zu erneuern und einen geistlich verbindlichen Bund für jedes Mitglied zu schließen.

### 4. Einige Aktivitäten für die Zukunft

- Logo - Die Schaffung eines gemeinsamen Logos für alle SVD-Laienpartner und -Verbände ist eine dringende Aufgabe. Der Prozess hat begonnen und sollte innerhalb von vier Monaten abgeschlossen sein.
- Struktur: Jede Zone wird eine zonale Versammlung der Laienpartner organisieren, um fünf Amtsträger für die Zone zu wählen. Dies wird innerhalb von drei Jahren geschehen. Der nächste Schritt wäre, dass alle Zonenleiter innerhalb von fünf Jahren zusammenkommen, um per Zoom oder auf andere Weise die internationalen Leiter zu wählen.
- Newsletter - Es ist sehr wichtig, den SVD-Laienpartner-Newsletter zu stärken, indem der Newsletter zugänglich gemacht wird und alle Partner den Newsletter per E-Mail erhalten. Die Mailingliste kann aktualisiert werden unter [svdlaicos@gmail.com](mailto:svdlaicos@gmail.com).
- Der Newsletter ist auch online verfügbar unter <https://www.svdcuria.org/public/mission/newsbul/svdlp/lp2308en.pdf> und <https://www.svd-partner.eu/svdlp-slsvd-1/>
- App/Website/Portal - Es wurde eine Kerngruppe aus den vier Zonen gebildet, um die Gestaltung und Entwicklung solcher Anwendungen zu diskutieren. Dabei sind viele Faktoren zu berücksichtigen, wie z. B. die Kosten, der/die Administrator(en) und der Inhalt. Dies ist ein laufendes Projekt, dessen Entwicklung unter Berücksichtigung aller relevanten Informationen Zeit in Anspruch nehmen wird..

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass wir unserer Ausbildung treu bleiben wollen, indem wir uns an der Spiritualität unseres Gründers orientieren, um eine sinnvollere und bereichernde Gemeinschaft zu schaffen. Die Verwirklichung dieser Träume und all dieser Schritte wird nicht möglich sein ohne die Unterstützung des Missionssekretärs, des geistlichen Animators und anderer SVD-Mitbrüder. Wir bitten um ihre Hilfe bei der Verwirklichung dieser Träume.

Möge die Dunkelheit der Sünde und die Nacht des Unglaubens vor dem Licht des Wortes und dem Geist der Gnade verschwinden und möge das Herz Jesu in den Herzen aller leben.

### Der erste zu realisierende Punkt - das Logo

Im April wurden die Gruppen aufgefordert, Entwürfe für das gemeinsame Logo einzureichen, und im Juli standen 20 Entwürfe zur Auswahl, aus denen drei ausgewählt werden konnten. Wir

sind gespannt, welcher der sehr unterschiedlichen Entwürfe den größten Zuspruch findet und zum gemeinsamen Logo wird. Hier noch einmal die 20 Entwürfe



## Liste der Videos der Laienpartner

### Veröffentlicht von SVDMissionTV auf YouTube

Seit Februar 2022 stellen SVD-Laienpartner in aller Welt sich und ihre Arbeit in kleinen Videoclips vor, die von SVDMissionTV auf YouTube veröffentlicht werden. Seit der Ausgabe Nr. 20 fin-

det ihr hier die komplette Liste aller bestehenden Videos. Im Moment gibt es keine neuen Videos.

Klickt auf die Weltkugel, um das Video zu starten.



### Mehr in der Produktion



## In Memoriam

Denn Gott hat die Welt  
so sehr geliebt,  
dass er seinen einzigen  
Sohn hingab,  
damit jeder,  
der an ihn glaubt,  
nicht verloren geht,  
sondern ewiges Leben hat.



Ben Ayung  
† 12.04.2024  
SVD Laienpartner, IDJ



Busmi Pasaribu  
† 14.04.2024  
SVD Laienpartner, IDJ



Anastasia Mariani  
† 22.05.2024  
SVD Laienpartnerin, IDJ



Linda Mulyani  
† 25.06.2024  
SVD Laienpartnerin, IDJ

Vor unseren Augen verschwunden, aber nie aus unseren Herzen

Wir vermissen Dich / Euch

Ruhe in Frieden



## Gebet zum 150. Jahrestag der SVD

Heiliger dreifaltiger Gott,  
Quelle des Lebens und der Gemeinschaft,  
wir danken dir, dass du den heiligen Arnold Janssen  
inspiriert hast,  
die Gesellschaft des Göttlichen Wortes zu gründen.  
Wir danken jenen, die uns vorausgegangen sind,  
und allen, die missionarisch mitwirken.

Verbunden mit Jesus Christus,  
dem fleischgewordenen Wort,  
sind wir seine missionarischen Jünger,  
die die Frohe Botschaft des Lebens  
und der Freude verkünden,  
neben Werken der Freundschaft und des Mitgefühls  
für eine verwundete Welt.

Herr, erneuere uns mit deinem Heiligen Geist,  
stärke uns auf unserem Weg als Pilger der Hoffnung,  
und lass uns angesichts der neuen Herausforderungen  
mit Kreativität, Treue und Synodalität Antworten  
finden.

Heilige Maria, Mutter des göttlichen Wortes,  
leite unsere Mission mit Zeichen,  
die Gemeinschaft schaffen und die Teilhabe fördern.  
Möge das Licht deines Sohnes, das die Finsternis  
besiegt,  
unsere Herzen, die ganze Menschheit und die  
Schöpfung erhellen.  
Amen.



## Impressum

### Redaktionsteam

Susan Noronha (Indien) [Chefredakteurin]

Matilda Anim-Fofie (Ghana)

Laura Inés Díez Bilbao (Spanien)

Daisy Leones (Philippinen)

Isabel Urquidi Díaz (Chile)

Sophie Wego (Deutschland)

### Layout

Sophie Wego

### Fotos

Br. Heinz Helf SVD, Sophie Wego

Kontakt: [svdlaicos@gmail.com](mailto:svdlaicos@gmail.com)

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: 1. November 2024